

## **Schnitzeljagd Emscher Landschaftspark UNESCO-Welterbe Zollverein Essen – Bottrop – Essen (ca. 26 km)**

### **Erlebnisprogramm „Unter freiem Himmel“, Veranstalter Regionalverband Ruhr**

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

der Emscher Landschaftspark erstreckt sich als zentraler Park der Metropole Ruhr zwischen Duisburg und Dortmund über ein Gebiet von 450 km<sup>2</sup>. Das wäre für eine einzelne Schnitzeljagd natürlich etwas zu viel. Daher führen wir Sie spielerisch durch einen kleinen Abschnitt des größten Regionalparks Europas.

Ausgehend vom UNESCO-Welterbe Zollverein in Essen führt Sie diese Schnitzeljagd zu insgesamt 13 Stationen, die die Vielfalt des Emscher Landschaftsparks widerspiegeln. Sie lernen dabei ausgewählte Standorte des Emscher Landschaftsparks kennen, Kunstwerke im öffentlichen Raum, ein auffälliges Pumpwerk und ein wichtiges Zentrum für den Strukturwandel in der Metropole Ruhr. Außerdem erfahren Sie viele interessante Daten und Fakten zu folgenden Themen: Neues Emschertal, Industrienatur, Verbindungswege im Emscher Landschaftspark und dem Emscher Landschaftspark allgemein.

Dieser Aufgabenbogen bietet spannende Fragen zu all diesen Themen. Die Antworten finden Sie an den verschiedenen Stationen vor Ort (Infotafeln). Um zu den entsprechenden Stellen zu gelangen, müssen Sie nur die Wegbeschreibung auf diesem Aufgabenbogen sorgfältig lesen und befolgen. Unterwegs haben Sie mehrere Möglichkeiten, die Fahrt zu unterbrechen und gemütlich einzukehren.

Wir bitten Sie, vorsichtig und umsichtig zu fahren und auf den Straßenverkehr zu achten. Die Teilnahme an der Schnitzeljagd erfolgt auf eigenes Risiko. Eltern haften für ihre Kinder. Die Vorschriften der Straßenverkehrsordnung sind einzuhalten. Größere Ansammlungen von Radfahrern (Gruppenfahren/Verbände) sind zu vermeiden.

Viel Erfolg bei der Beantwortung und viel Spaß bei der Schnitzeljagd!

**Wegbeschreibung:** Die erste Station befindet sich auf dem UNESCO-Welterbe Zollverein neben der Gastronomie in Halle 12 (Mehrere Infotafeln).

#### **Station 1:** Fragen zum Thema „Emscher Landschaftspark“

Der Emscher Landschaftspark ist der zentrale Park der Metropole Ruhr und erstreckt sich mit seinen Orten der Industrienatur und Industriekultur von Duisburg bis Bönen. Er ist mit über 450 km<sup>2</sup> der größte Regionalpark in einem europäischen Verdichtungsraum.

1. Welche beiden Flüsse sind wesentlicher Bestandteil des Emscher Landschaftsparks?
2. Über welchen zentralen Radweg lässt sich der Regionalpark mit dem Rad erkunden?

**Aufgabe:** Welcher Erlebnisort des Emscher Landschaftsparks verbirgt sich hinter Nr. 9 auf der Übersichtskarte? Ergänzen Sie die fehlenden Buchstaben:

\_ C \_ \_ R \_ \_ B \_ \_ \_ H \_ \_ D \_

**Station 1:** Fragen zum Thema „Ausgewählter Standort des Emscher Landschaftsparks“

Im Zollverein Park auf dem UNESCO-Welterbe Zollverein legen sich Wegharfen und gestaltete Plätze in einem weiten Bogen ins Gelände. Eine Ringpromenade umfasst den Park, die drei Werkskomplexe und den Skulpturenwald zwischen Schacht XII und Kokerei.

3. Wie groß ist der Zollverein Park? Wann wurde er fertig gestellt?

4. Wie heißt die Skulptur des Bildhauers Ulrich Rückriem, die aus Granitblöcken besteht?

**Quiz Industrienatur:** Welches Tier feiert nächtliche Orgien im Zollverein Park?

a) Blaugrüne Mosaikjungfer      b) Hausrotschwanz      c) Kreuzkröte      d) Fledermaus

**Wegbeschreibung:** Dem Weg zwischen Halle 12 und Parkplatz an Halle 5 vorbei bis T-Kreuzung folgen. Nach links abbiegen und Weg folgen bis Kreuzung mit rot-weißen Stangen und Andreaskreuzen. Rechts abbiegen auf Rad-/Fußweg und Weg bis Straße (Gelsenkirchener Str) folgen. Straße via Ampel sicher überqueren und weiter geradeaus auf Rad-/Fußweg fahren bis zur Straße (Schonnebeckhöfe). Die 2. Station befindet sich auf der gegenüberliegenden Straßenseite (Infotafel an Zaun hinter großem Stein).

**Station 2:** Fragen zum Thema „Verbindungswege im Emscher Landschaftspark“.

Die Erlebnisorte des Emscher Landschaftsparks mit ihrer Industrienatur und Industriekultur sind durch viele hundert Kilometer Freizeitwege verbunden. Insbesondere auf stillgelegten Bahntrassen lässt sich die grüne Stadt-Landschaft der Metropole Ruhr erkunden.

5. Wie heißt die Panoramatrasse auf der ehemaligen Zechenbahn, die hier beginnt?

6. Wann wurde die Trasse für Radfahrer und Spaziergänger eröffnet?

**Wegbeschreibung:** Weiter geradeaus auf Rad-/Fußweg und Weg ca. 250 m bis Weggabelung folgen. Links halten und Weg Richtung GE-Nordsternpark ca. 2 km weiter folgen bis zur 3. Station (Hinweisschild/Wegweiser an Wegkreuzung vor blauer Brücke).

**Station 3:** Fragen zum Thema „Verbindungswege im Emscher Landschaftspark“.

Zahlreiche Verbindungswege laden im Emscher Landschaftspark zum Radfahren und Wandern ein. Themenrouten verknüpfen attraktive Sehenswürdigkeiten der Metropole Ruhr miteinander und machen gezielt auf besondere Erlebnisorte aufmerksam.

7. Zu welcher kommunalen Erlebnisroute gehört diese Station?

8. Welcher Erlebnisort im Emscher Landschaftspark wird hier vorgestellt?

**Aufgabe:** Der Emscher Landschaftspark besteht aus einzelnen Parks, Halden und Industriedenkmalern. Finden Sie im Buchstabensalat die vier Erlebnisorte, die auf den Wegweisern an dieser Station genannt sind:

EINETORFINDERSTUSCHIEFNKNORDSTERNPARKCHEROPINDEISINDGALTEFEIET  
POLNIJAHRHUNDERTHALLEUNGBERANTIMSCHURENBACHHALDEPLMANBAFSCI  
UNBERETANPNVACHDRIEBNRTZAOLIDANNIMSANTIZOLLVEREINMGIUNDIMINJALO

**Wegbeschreibung:** Weg über blaue Brücke um Kurve nach links ca. 350 m weiter geradeaus über 2 Wegkreuzungen folgen bis zur 4. Station (Infotafel an Parkplatz).

**Station 4:** Fragen zum Thema „Industrielle Kulturlandschaft Zollverein“.

1967 wurde die Schachanlage Zollverein 4/5/11 stillgelegt. Die ehemaligen Übertagebauten der Schachanlage wurden saniert und das Gründungs- und Unternehmenszentrum ZunkunftsZentrumZollverein – Triple Z auf dem Gelände eingerichtet.

9. Wann zog das erste Unternehmen in das Gründungs- und Unternehmenszentrum ein?

10. Wie viele Unternehmen sind aktuell (Stand 2016) im Triple Z niedergelassen?

**Wegbeschreibung:** Weg ca. 2,5 km weiter folgen bis zur großen Wegkreuzung mit vierarmigen Wegweiser und blauen Bänken. Weg weiter geradeaus über 2 Brücken folgen. An T-Kreuzung hinter 2. Brücke links abbiegen und **geradeaus (!)** dem nicht-geteerten Weg durch rot-weiße Stangen auf Rad-/Fußweg ca. 800 m folgen bis zur 5. Station (orange-farbene Infostele an großer Wegkreuzung mit schwarzer Skulptur).

**Station 5:** Fragen zum Thema „Kunst im Emscher Landschaftspark“.

Die Künstlerin Rita McBride hat für die EMSCHERKUNST.2010 einen Obelisk errichtet, der sich auf die Geschichte der Region als Zentrum des Bergbaus in Deutschland bezieht.

11. Wie heißt der Obelisk? Woraus ist er hergestellt?

12. Auf welche beiden prominenten Landmarken antwortet McBride mit dem Obelisk?

**Wegbeschreibung:** Weg nach links um Kurve über Brücke folgen. Hinter Brücke Weg nach rechts abwärts zum Kanal folgen. Erneut rechts fahren und Kanalweg ca. 1,5 km bis zur 6. Station folgen (Rote Infotafel an Wegkreuzung mit Bänken am Hafenbecken).

**Station 6:** Fragen zum Thema „Verbindungswege im Emscher Landschaftspark“.

Eine Vielzahl von ausgeschilderten Radrouten laden in der Stadt Essen zu ausgedehnten Radfahrten ein, die die verschiedenen Gesichter der Stadt zeigen. Die „Stadt Route“ gehört zu insgesamt drei Routen, die das Neue Emschertal mit dem Ruhrtal verbinden.

13. Wo beginnt die Route?

14. Wie lang ist die Strecke?

**Wegbeschreibung:** Kanalweg nach links und um Kurve nach rechts ca. 1,5 km folgen. An Weggabelung vor Autobahnbrücke mit roten Bögen Weg nach rechts hinauf zur Straße (Vogelheimer Str) nehmen. **Vorsicht! Weg ist uneben und nicht befestigt!** Straße nach rechts folgen. An T-Kreuzung hinter Unterführung links abbiegen (Sturmshof). Straße ca. 50 m folgen. Direkt hinter Unterführung rechts abbiegen auf Rad-/Fußweg. Weg über Brücke folgen. **Vorsicht! Schmäler Weg! Bitte vorsichtig fahren und auf entgegenkommende Radfahrer/innen achten!** Hinter Brücke Weg nach links um Kurve abwärts ca. 100 m folgen. Nächste Möglichkeit links abbiegen auf Rad-/Fußweg und in das Landschaftsschutzgebiet fahren. Waldweg ca. 500 m folgen bis zur 7. Station (Infotafel am blauen Gebäude am Ende des Waldweges).

**Station 7:** Fragen zum Thema „Wasseraufbereitung“.

Das Pumpwerk Bottrop-Welheimer Mark macht täglich einen wichtigen und guten Job: Mit seinen kraftvollen Pumpen sorgt es für die Ableitung des häuslichen Abwassers und gewährleistet bei Starkregen den Schutz vor Überschwemmungen.

15. Wann wurde das Pumpwerk erbaut?

16. Wie viele Pumpen verbergen sich hinter seiner blauen Fassade?

**Wegbeschreibung:** Weiter geradeaus. Weg um Kurve nach rechts folgen bis Straßenkreuzung Knappenstr/In der Welheimer Mark. Weiter geradeaus auf Knappenstr und nächste Möglichkeit links abbiegen (Am Kruppwald). Hinter Unterführung links abbiegen auf Lichtenhorst. Straße folgen. Vor Brücke auf Bürgersteig fahren, Brücke überqueren und an blauer Welle rechts abbiegen auf Rad-/Fußweg. Weg zwischen Gewässer und Autobahn entlang ca. 1 km folgen bis zur 8. Station (Infoschilder an Steinen unter Brücke).

**Station 8:** Fragen zum Thema „Kunst im Emscher Landschaftspark“.

2014 wurde der Stadtteileingang Ebel-Nord im Rahmen des Programms Soziale Stadt NRW mit einem künstlerischen Ensemble gestaltet, das aus Schafherde, Bild der Fünf-Pfennigs-Brücke, Emschergalerie und der Gestaltung des Brückengeländers besteht.

17. Wessen Fotografie von 1969 war die Vorlage für das Bild der Fünf-Pfennigs-Brücke?

18. Mit welchem Künstler gestalteten die Kinder der Schillerschule zusammen die Schafe?

**Wegbeschreibung:** Weg bis Straße (Bahnhofstr) folgen. Straße überqueren und geradeaus auf Rad-/Fußweg ca. 250 m bis zur 9. Station fahren (Infotafeln an Parkeingang).

**Station 9:** Fragen zum Thema „Neues Emschertal“.

Wo früher Abwässer flossen, kann man heute entspannt seine Freizeit verbringen. 1997 fiel das Gelände der Kläranlage Bernemündung in den Dornröschenschlaf – im Oktober 2010 wurde es als neuer Kultur- und Erlebnisort mit Gastronomie wieder erweckt.

19. Wie heißt der Park, der auf dem Gelände der ehemaligen Kläranlage entstanden ist?

20. Welche beiden Elemente sind das Herzstück des Umbau-Konzeptes zur Parkanlage?

**Wegbeschreibung:** Nach links in Park fahren bis T-Kreuzung. Rechts abbiegen und Weg ca. 80 m hinunter folgen bis zur 10. Station (orangefarbene Infostele an Gitterbrücke).

**Station 10:** Fragen zum Thema „Kunst im Emscher Landschaftspark“.

Das Architekturbüro GROSS.MAX gestaltete in Kooperation mit dem Künstler Piet Oudolf die ehemaligen Klärbecken der Kläranlage Bernemündung zu begehbaren „Kunstinseln“ um. Eines der beiden Becken wurde dabei in einen kleinen Landschaftspark verwandelt.

21. Welchen Durchmesser hat das Klärbecken?

22. Wie viele Pflanzen, Stauden und Blumen wurden bei der Umgestaltung verwendet?

**Aufgabe:** Wie heißt die begehbare Kunstinsel an dieser Station? Setzen Sie den Titel des Kunstwerks aus den folgenden Silben zusammen:

ZEN | A | THE | DER | PFLAN | TER

**Wegbeschreibung:** Weg nach links über großen Platz hinauf bis Straße folgen (Ebelstr). Nach links abbiegen, nächste Möglichkeit rechts abbiegen (Bergbaustr). Straße bis T-Kreuzung folgen. Rechts abbiegen (Hafenstr). Straße über Brücke folgen. Direkt hinter Brücke links abbiegen auf Fußweg. **Bitte absteigen und Rad schieben!** ☺ Weg durch rot-weiße Schranken über Gleise bis zum Kanal folgen. Kanalweg weiter ca. 1 km folgen bis T-Kreuzung hinter Prosperstraßen-Brücke. Weg nach rechts hoch zur Straße nehmen (Einbleckstr). Rechts fahren bis Straße, rechts abbiegen und Straße über Brücke folgen. Radweg nutzen! Hinter Brücke hinter Bushaltestelle scharfe Kurve nach rechts auf Rad-/Fußweg (Bootshaus-Terrassen) bis Kanal fahren. Weiter rechts auf Kanalweg. Weg hinter DB-Brücke um Kurve nach rechts ca. 50 m aufwärts folgen bis zur 11. Station (Infotafel).

**Station 11:** Fragen zum Thema „Verbindungswege im Emscher Landschaftspark“.

Die „Wasser Route“ gehört neben der „Stadt Route“ mit zu den drei ausgeschilderten Radrouten der Stadt Essen, die den Norden der Stadt mit dem Süden verbinden.

23. Wie lang ist die Route?

**Aufgabe:** An den Tälern welcher Flüsse und Bäche orientiert sich die Route? Wählen Sie die richtigen Antworten aus den folgenden Möglichkeiten aus:

Kesselbach, Boye, Lämpkes Mühlenbach, Emscher, Wolfsbach, Lippe, Hüller Bach, Roßbach, Suderwicher Bach, Ruhr, Nettebach, Berne, Borbecker Mühlenbach, Seseke

**Wegbeschreibung:** Weg durch Unterführung bis Straße folgen (Rauchstr/Heinz-Bäcker-Str). Straße überqueren. Schräg links durch blau-weiße Stangen auf Rad-/Fußweg fahren. Weg bis Straße folgen (Haus-Horl-Str). Links abbiegen und Straße bis T-Kreuzung folgen (Haus-Horl-Str/Alte Bottroper Str). Links abbiegen. Straße (Alte Bottroper Str) ca. 200 m bis großer Straßenkreuzung folgen. Kreuzung überqueren (**Vorsicht!**) und geradeaus auf Econova-Allee. Allee bis Kreisverkehr folgen. Kreisel über 1. Ausfahrt (Emscherbruchallee) verlassen. Allee ca. 1 km folgen bis T-Kreuzung. Links abbiegen und Straße folgen bis T-Kreuzung. Rechts abbiegen (Sulterkamp). Straße über Brücke ca. 150 m folgen.

Hinter Brücke nächste Möglichkeit rechts abbiegen, wieder rechts und über Brücke zur 12. Station fahren (Infotafel/blau-weiße Stange auf rechter Seite am Zaun hinter Brücke).

**Station 12:** Fragen zum Thema „Verbindungswege im Emscher Landschaftspark“.

Durch die Umgestaltung der Emscherregion in ein Neues Emschertal hat sich die Flusslandschaft sehr verändert. Neue Wege am Wasser zeugen von diesem Wandel.

24. Wie heißt die Route, die an dieser Station ausgewiesen ist?

25. Wer hat die Route eingerichtet und betreibt sie?

**Wegbeschreibung:** Durch blau-weiße Stangen rechts auf Rad-/Fußweg fahren. Weg ca. 700 m bis Straße folgen (Hafenstr). Straße via Verkehrsinsel sicher überqueren. Weiter geradeaus durch blau-weiße Schranken auf Rad-/Fußweg. Weg über Bahnübergang bis T-Kreuzung folgen. Rechts abbiegen. Weg über Brücke und 2 Bahnübergänge bis Straße folgen (Krablerstr). Links abbiegen. Nach ca. 30 m direkt wieder links auf Rad-/Fußweg fahren. Weg folgen bis Weggabelung am umzäunten Parkplatz. Weg nach rechts bis zur großen Straße folgen (Gladbecker Str). Absteigen und Rad über Bürgersteig nach links ca. 20 m bis Fußgängerampel schieben. Straße via Ampel sicher überqueren und Rad ca. 50 m über Bürgersteig nach rechts über Brücke schieben. Hinter Brücke durch blau-weiße Schranken Fahrt nach links auf Rad-/Fußweg fortsetzen. Weg ca. 400 m bis T-Kreuzung folgen. Links abbiegen. Nächste Möglichkeit rechts auf Rad-/Fußweg. Weg bis Straße folgen. Straße überqueren. Halblinks weiter durch blau-weiße Schranken auf Rad-/Fußweg bis zur großen Straße fahren (Altenessener Str). Straße via Ampel sicher überqueren. Weiter geradeaus auf Palmbuschweg. Straße ca. 400 m folgen und nächste Möglichkeit rechts abbiegen auf Helenendamm. Straße aufwärts über Brücke folgen. Nächste Möglichkeit hinter Brücke links auf Rad-/Fußweg. Weg an Gleisen entlang bis Straße folgen (Rahmstr). Rechts abbiegen und nächste Möglichkeit links fahren auf Erlenkampsweg. Straße ca. 200 m folgen. Nächste Möglichkeit links abbiegen in Sackgasse (Rahmbruchsweg). Weg folgen bis Straße (Großwesterkamp). Weiter geradeaus durch rot-weiße Stangen auf Rad-/Fußweg bis zur 13. Station (3 D-Modell an T-Kreuzung/Rastplatz).

**Station 13:** Fragen zum Thema „Ausgewählter Standort des Emscher Landschaftsparks“

Das Ensemble Zeche und Kokerei Zollverein gilt als eines der bedeutendsten Industriedenkmäler der Welt und wurde 2001 als UNESCO-Welterbe ausgezeichnet. Neben der Industriekultur bietet es viel Raum für Kunst, Kultur, Freizeit und Kreativwirtschaft.

26. Welche beiden Museen befinden sich auf dem Areal Schacht XII des Welterbes?

27. Wo kann man im Winter auf dem Welterbe Zollverein Schlittschuh laufen?

**Wegbeschreibung:** An T-Kreuzung links abbiegen und Zick-Zack-Weg ca. 1 km folgen bis Weggabelung mit 3D-Modell und Sitzblock. Dem Gleisweg nach rechts zurück zum Ausgangspunkt folgen.